

An die Herren Professor D. Karl Barth-Münster,
D. R. Bultmann-Marburg,
D. Hans Schmidt-Gießen.

Sehr geehrte Herren!

Herr Geheimrat D. Rendtorff hat Ihnen und uns mitgeteilt, daß er die erste Märzwoche für den Lehrgang für geeigneter hielte. In voller und ernsthafter Würdigung seiner Gründe, die z. Tl. gewiß auf alle Herren Vortragenden zutreffen, haben wir heute in einer improvisierten Besprechung von Amtsbrüdern (Herr Gen.-Sup. D. Blau ist abwesend) das Nachstehende erwogen: 1) Bisher sind 62 Meldungen eingelaufen, zu welchen noch weitere kommen werden, dazu die aus dem Freistaat; eine so zahlreiche Beteiligung ist zu keiner andern Zeit zu erwarten. Sowohl Pfarrer wie Religionslehrer sind in dieser letzten Ferienwoche leichter abkömmlich, als innerhalb des Vierteljahrs und innerhalb der Passionszeit mit ihren Wochenandachten und vermehrtem Wochendienst. Die Meldungen der Religionslehrer müssen uns aber besonders wichtig sein. 2) Wirtschaftlich ist zu Beginn des Vierteljahrs die Lage ebenfalls leichter als im letzten Monat: das ist leider eine sehr schwerwiegende Erwägung! Die Frage der Beteiligung hängt zum großen Teil an der Finanzfrage. Die Verhältnisse sind aber überhaupt nur auf Wochen zu übersehen, so weit derartiges sich menschlich gesprochen sagen läßt. 3) Die geplante Veranstaltung ist die erste dieser Art; der Versuch darf nicht in Schwierigkeiten geraten. Alle diese Erwägungen werden unterstützt von einem Amtsbruder, der soeben in Danzig gewesen ist und dort den Lehrgang besprochen hat.

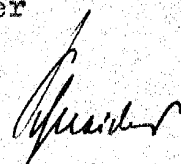
Um der Wichtigkeit der Sache willen haben wir an Herrn Geheimrat D. Rendtorff die dringende Bitte gerichtet und richten sie hiermit auch an die anderen Herren Vortragenden, doch alle andern Gesichtspunkte gütigst zurückzustellen und an der ersten Januarwoche festzuhalten. Wir rechnen so bestimmt mit einem freundlichen Verständnis unsrer Lage, daß wir hier und in Danzig die Vorbereitungen (Beschaffung von Freiquartieren usw.) fortsetzen, damit kein Zeitverlust entsteht. Es ist ein großes Opfer, das wir erbitten mit allem, was Ihre Mitwirkung an dem Lehrgang bedeutet, aber wir wagen Ihre Güte in Anspruch zu nehmen um der Sache willen.

Die inzwischen uns mitgeteilten Themata von Herrn Geheimrat D. Rendtorff sind: 1) Vom Werden der Kirche 2) Das Sakrament der Taufe 3) Wege aus der Konfirmationsnot. Der Stundenplan etwa dieser: Herr D. Rendtorff: 3 Vorlesungen am Dienstag. Die übrigen Vorlesungen verteilen sich auf die Tage Mittwoch bis Freitag, vielleicht mit Einschaltung eines freien Vormittages (Donnerstag?) für die Besichtigungen. Damit ist also der Plan der 2. Januarwoche hinfällig geworden. Wir hoffen nun, daß weitere Schwierigkeiten nicht entstehen - sie würden uns sehr schwer treffen - und daß mit Gottes Hilfe der Lehrgang in der ersten Januarwoche gehalten werden kann. Weitere Mitteilungen folgen, sobald möglich, das Reisetechische von Danzig aus. Nach endgiltiger Vereinbarung mit Danzig auch der genaue Stundenplan soweit nicht ausdrückliche Wünsche Ihrerseits geltend gemacht werden.

Der Lehrgang findet eine begeisterte Aufnahme! Viele Amtsbrüder sind seit Jahren nicht in Deutschland gewesen und haben keinen theologischen Lehrer mehr gehört. Also ein dankbares Auditorium!

Mit den besten Empfehlungen

Ihr ergebenster



AAA 225.57